

---

Subject: Wie weiter nach Fin?

Posted by [thorus2000](#) on Tue, 23 Jun 2020 14:08:00 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hallo Cummunity,

habe einige Jahre erfolgreich Fin eingenommen. Musste dieses aber vor einiger Zeit absetzen, da immer mehr gesundheitliche Probleme auftraten.

Inzwischen ist dieses Vergangenheit, aber die Haarpracht geht immer mehr zurück (ausgeprägte Geheimratsecken).

Bin inzwischen 53, möchte aber wenn möglich meinen jetzigen Haarstatus noch ein wenig erhalten. Im Forum wird ja hier einiges diskutiert, von Minox über Ketbis Melatonin.

Würde mich freuen, wenn ich von den Experten ein paar Ratschläge bekommen würde, was sinnvoll in meinem Alter wäre.

VG Thorus

---

---

Subject: Aw: Wie weiter nach Fin?

Posted by [xWannes](#) on Tue, 23 Jun 2020 14:27:20 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Ab 50 würde ich je nach Status nicht mehr allzu viel unternehmen.

Ketoconazol-Shampoo scheint komfortabel in der Anwendung, das kann man ja während des Duschens auch etwas länger einziehen lassen. Je nach Badroutine (parallel zum Einwirken Rasur, etc.) kommt vielleicht ja auch die Ket-Lotion in Frage.

Bei guter Verfassung des Herz-Kreislauf-Systems ist eine geringe Dosis Minoxidil oral (bis 2mg) noch eine bequeme Möglichkeit, etwas für die Haare zu tun.

Alles andere erscheint mir entweder lästig (topische Mittel, Dermaneedling) oder nebenwirkungspotent (Antiandrogene, RU).

---

---

Subject: Aw: Wie weiter nach Fin?

Posted by [PaulBerg](#) on Tue, 23 Jun 2020 17:37:15 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

seh ich ähnlich wie xWannes. Mit über 50 sollten doch die Haare weniger wichtig geworden sein oder?

Ich weiß natürlich, dass es als junger Mann mit Anfang 20 leicht ist sowas zu sagen, aber ich plane meinen Haarstatus nur bis 40-45 halten zu wollen.

Nebenwirkungsrisiko und vor allem der Aufwand ist es doch irgendwann nicht mehr wert. Vor allem weil in dem Alter doch nicht mehr alleine da steht mit dem Problem, wie mit Anfang 20.

Aber gut wer weiß wie man selbst in dem Alter denkt, von daher kann man den Wunsch die Haare zu halten wohl nie jemanden verübeln

---

---

Subject: Aw: Wie weiter nach Fin?

Posted by [thorus2000](#) on Wed, 24 Jun 2020 09:38:09 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Als mit Mitte 20 der Haarausfall anfang, war schon ein sehr starker Drang dar, dem entgegen zu wirken.

Mit über 50, verheiratet und Kinder, stellt sich die Sache deutlich entspannter dar. Trotzdem eine gewisse Eitelkeit ist vorhanden.

Danke für die Hinweise. Werde wahrscheinlich mal mit dem Ket-Shampoo arbeiten.

---

---

Subject: Aw: Wie weiter nach Fin?

Posted by [manolis](#) on Tue, 21 Jul 2020 09:18:13 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

aus welchen Gründen musstest du absetzen? Was hattest du für NWs und wie konntest du das wieder heilen?

Allerdings würde ich mit 53 und den überstandenen Problemen auf keinen Fall antiandrogene Substanzen anrühren.

---

---

Subject: Aw: Wie weiter nach Fin?

Posted by [Nomadd](#) on Tue, 21 Jul 2020 18:29:06 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

thorus2000 schrieb am Wed, 24 June 2020 11:38Als mit Mitte 20 der Haarausfall anfang, war schon ein sehr starker Drang dar, dem entgegen zu wirken.

Mit über 50, verheiratet und Kinder, stellt sich die Sache deutlich entspannter dar. Trotzdem eine gewisse Eitelkeit ist vorhanden.

Danke für die Hinweise. Werde wahrscheinlich mal mit dem Ket-Shampoo arbeiten.

Ich bin ja sowieso der Meinung, dass eine Glatze bzw. ein Buzzcut einem mit steigendem Alter zunehmend besser steht...

---